

Jürg Diggelmann
Katharinengasse 12
9000 St. Gallen

Stadtrat der Stadt St. Gallen
Rathaus
9000 St. Gallen

St. Gallen, 19. Juni 2001

Einfache Anfrage: CSIO im Gründenmoos

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Am vergangenen Pfingstwochenende hat auf dem Gründenmoos der CSIO stattgefunden. Nach der Veranstaltung wurde bekannt, dass die Organisatoren 300 Tonnen Lavasand ins Gelände eingebracht hatten, ohne vorher die Stadt um eine Bewilligung anzufragen. Weil offenbar ein speziell grobkörniger Sand verwendet wurde, kann auf dem Platz 9 jetzt wegen Verletzungsgefahr (Schürfungen) nur im Traineranzug gespielt werden.

Dies und weiteres veranlasst mich zu folgenden Fragen:

1. Trifft es zu, dass die Organisatoren die Veränderung eigenmächtig vorgenommen haben? Hat dieses Verhalten die Missbilligung des Stadtrates gefunden, oder werden Strafanträge nur gestellt, wenn Jugendliche Häuser besetzen?
2. Wie lange und in welchem Masse ist der Betrieb des Spielfeldes dadurch beeinträchtigt?
3. Wie gross sind die Leistungen, welche die Stadt jeweils direkt oder indirekt für die Durchführung des CSIO erbringt (finanzielle Unterstützung, Verzicht auf Platzmiete, Beanspruchung des städtischen Personals, Naturalleistungen etc.)?
4. Die Investitionsplanung der Stadt sieht vor, dass der Platz 9 für 2.5 Millionen Franken saniert werden soll. Für die Bedürfnisse des Breitensports ist diese Sanierung nicht nötig. Es handelt sich eher um Prestigeprojekt nach den Wünschen des CSIO, weil in

früheren Jahren Kritik an den Platzverhältnissen geäussert worden war. Mit dem Einbringen von Sand konnten diese Mängel offenbar behoben werden. Obwohl die Veranstaltung unter starken Regenfällen litt, war später zu lesen, dass der Boden im Reitstadion "selbst von den kritischen Deutschen" wiederholt lobend erwähnt worden sei. Ist unter diesen Umständen die sehr teure Platzsanierung überhaupt notwendig? Genügt es nicht, dass für den CSIO jeweils Sand (allerdings feinkörniger) in den Platz eingebracht wird?

Für die Antwort danke ich dem Stadtrat im voraus.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Z. D.' with a small flourish at the end.

Jürg Diggelmann